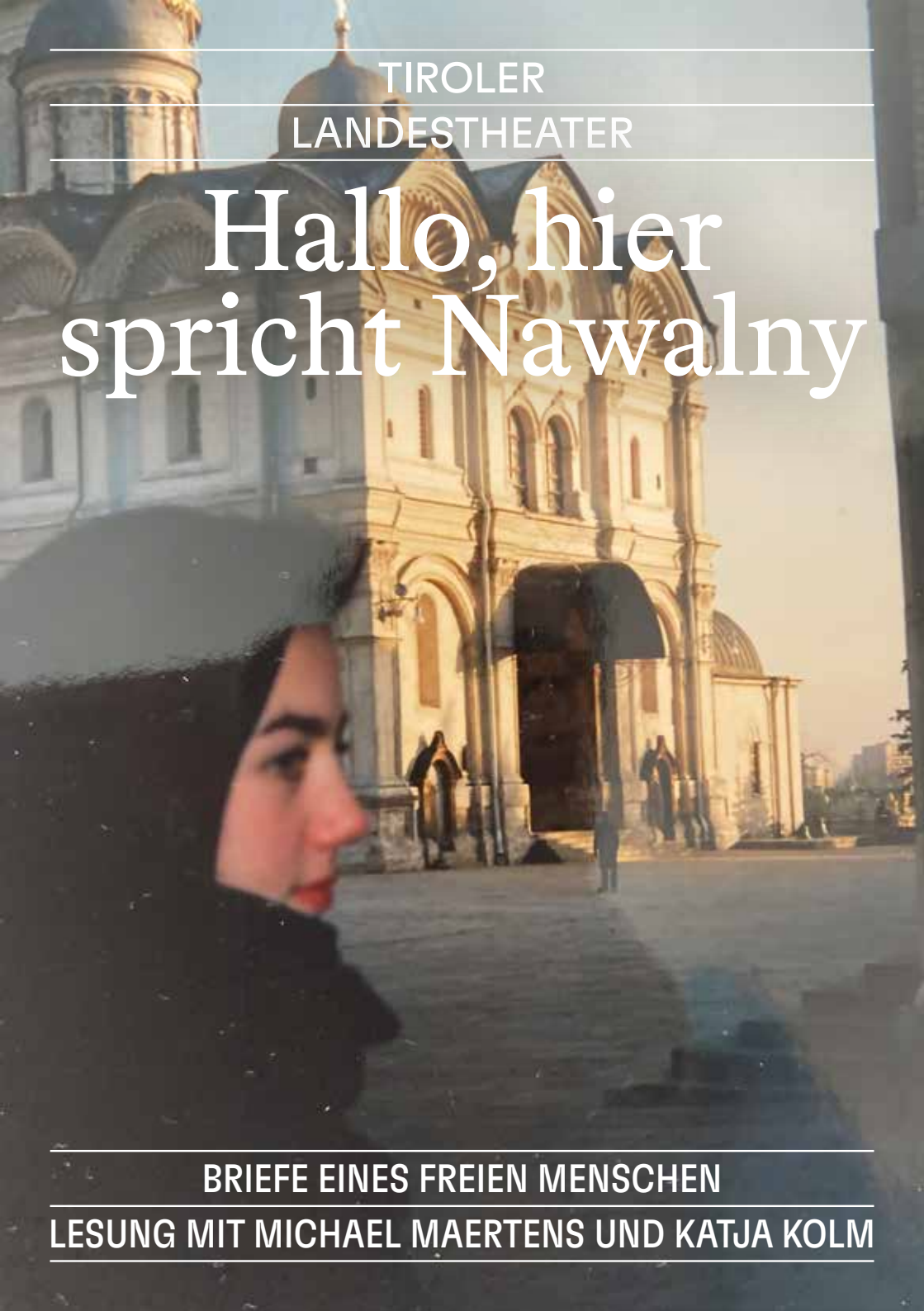
TIROLER
LANDESTHEATER

Hallo, hier spricht Nawalny



BRIEFE EINES FREIEN MENSCHEN

LESUNG MIT MICHAEL MAERTENS UND KATJA KOLM

HALLO, HIER SPRICHT NAWALNY

Briefe eines freien Menschen
Lesung mit Michael Maertens und Katja Kolm

Gastspiel am 7.11.26
Kammerspiele
Dauer 1 h 45, keine Pause

Idee, Konzept und Textauswahl	Katja Kolm
Übersetzung und deutsche Bearbeitung	Katja Kolm und Isolde Schmitt

---

MUSIK

Aus Johann Sebastian Bachs *Kunst der Fuge* (BWV 1080), eingespielt von Grigory Sokolov, Sankt Petersburg 1978 – 1981, Opus 111 / naÏve

DANK AN

Grigory Sokolov
Nadia Zhdanova (Artists & Production Manager), Marina Davydova, Markus Hinterhäuser, Salzburger Festspiele, Lilia

---

Technische Direktion Alexander Egger
Bühnenmeister Andreas Huber
Beleuchtung Igor Markić-Nikolac
Ton Georg Stadler
Requisite Nora Langreder
Leitung Kostümwerkstätten Andrea Kuprian
Maske Maria Haider
Ankleider:in Monika Yeboah

Katja Kolm begann 2021, Alexej Nawalnys Gefängnisschriften zu sammeln. Nach jahrelangen Vorbereitungen, angetrieben von dem Wunsch, diese bemerkenswerten Texte dem deutschsprachigen Publikum nahezubringen, wurde ihre Lesung *Hallo, hier spricht Nawalny* bei den Salzburger Festspielen 2024 mit freundlicher Genehmigung von Julia Nawalnaja und Unterstützung von Marina Davydova uraufgeführt. Die ausgewählten Schriften fallen in den Zeitraum von September 2020 bis Februar 2024.

Im August 2020 wurde Alexej Nawalny Opfer eines lebensgefährlichen Giftanschlags. Auf Bestreben seiner Frau Julia Nawalnaja wurde er nach Berlin gebracht und in der Charité medizinisch betreut. Am 17. Jänner 2021 kehrte Alexej Nawalny nach Russland zurück – und wurde zu 19 Jahren Haft verurteilt. Laut russischen Behörden starb er am 16. Februar 2024 im Alter von 47 Jahren in einem Straflager in der Arktis. Die Gründe seines Todes sind bis heute nicht unabhängig geklärt.

Alexej Nawalny wurde 1976 im Großraum von Moskau geboren. Sein Vater stammt aus der Ukraine, seine Mutter aus Russland. Er studierte Jus und Finanzwissenschaften und begann schon früh als Aktivist und Blogger seine politische Karriere. 1999 trat er der demokratisch-linksliberalen Partei Jabloko bei, musste diese acht Jahre später aber aufgrund nationalistischer Äußerungen verlassen, von denen er sich später zum Teil distanzierte.

Nawalny wies vor allem auf seinem YouTube-Kanal auf Missstände in der russischen Politik und Korruptionsfälle in der russischen Elite hin. 2013 trat er als Kandidat bei den Bürgermeisterwahlen in Moskau an und wurde damit zum Anführer der Anti-Putin- Opposition. 2018 kandidierte er zudem als Präsident von Russland, wurde aber von der Wahlkommission ausgeschlossen.



MICHAEL MAERTENS UND KATJA KOLM

JULIA NAWALNAJA, NOVEMBER 2020

Manchmal fragt er mich: „Fürchtest du dich?“
Ich antworte: „Na ja, du weißt doch, was ich für ein Angsthase bin.“
Und er sagt: „Du bist mutig, weil du dir nicht anmerken lässt, dass du ein Angsthase bist.“

ALEXEJ NAWALNY, 17. FEBRUAR 2021

… Das Gefängnis befindet sich bekanntlich im Kopf. Und wenn man es recht bedenkt, dann wird klar, dass ich mich nicht im Gefängnis befinde, sondern auf einer kosmischen Reise…

ALEXEJ NAWALNY, 15. MÄRZ 2021

Drei Dinge erfüllen mich immer wieder mit Erstaunen: Der bestirnte Himmel über uns, der kategorische Imperativ in uns und das unglaubliche Gefühl, wenn ich mir mit der Hand über meinen frisch rasierten Kopf streiche ...

ALEXEJ NAWALNY, 24. MAI 2022

In den letzten Jahren hat niemand mehr Menschen getötet als Ihr Putin … Und ich bin absolut dazu bereit, hier im Gefängnis zu sitzen, um der ganzen Welt und mir selbst zu beweisen, dass nicht alle in Russland so verrückt, abnormal, pervers und solche Blutsauger sind, die einfach, ohne zu wissen warum, ohne zu wissen wofür, andere Menschen töten und selber dabei zugrunde gehen …

JULIA NAWALNAJA, 11. JÄNNER 2023

Und jetzt stellt euch vor – ihr werdet in einen Käfig gesperrt, zwei mal drei Meter groß und man setzt eine Person zu euch, die bereits krank ist, sodass ihr euch stärker erkältet und noch eine Grippe dazu kommt. Ihr werdet um 6 Uhr in der Früh geweckt und ihr dürft euch den ganzen Tag nicht hinlegen, obwohl ihr hohes Fieber habt.

ALEXEJ NAWALNY, 17. JÄNNER 2024

Ich habe mein Land und meine Überzeugungen. Und ich will weder mein Land noch meine Überzeugungen aufgeben. Und ich kann weder ersteres noch zweiteres verraten. Wenn dir deine Überzeugungen etwas wert sind, musst du bereit sein für sie einzustehen. Und wenn nötig, gewisse Opfer bringen. Aber wenn du dafür nicht bereit bist, dann hast du keine Überzeugungen. Du denkst nur, du hättest welche. Aber das sind keine Überzeugungen und Prinzipien, sondern – bloß Gedanken in deinem Kopf.

HERAUSGEBER Tiroler Landestheater & Orchester GmbH Innsbruck *Intendantin* Mag.ª Irene Girkinger, MAS *Kaufmännischer Direktor* Dr. Markus Lutz **REDAKTION** Elisabeth Schack, Originalbeiträge Katja Kolm **BILDNACHWEIS** Foto privat 1992 in Moskau, Salzburger Festspiele 2024 (Standbild aus Aufzeichnung) **AGB** Es gelten die aktuellen AGB der Tiroler Landestheater und Orchester GmbH Innsbruck. Diese sind unter www.landestheater.at/agb sowie beim Kassa & Aboservice einsehbar. *Änderungen und Irrtümer vorbehalten.*

LAND TIROL

INNS' BRUCK